



Liechtensteinische Steuerkonferenz 2019

26. November 2019 – Vaduz

In einer zunehmend steuertransparenten und globalisierten Welt sind Steuerpflichtige und deren Berater mit einer Vielzahl neuer Steuer- und Compliance-Vorschriften konfrontiert. Diese jüngsten Entwicklungen haben eine Wettbewerbslandschaft geschaffen, in der zusätzliche Parameter für die Standortattraktivität eines Landes entscheidend sind und in der der gesetzeskonforme Umgang mit den neuen Steuer- und Compliance-Vorschriften ein entscheidender Erfolgsfaktor ist.

Die liechtensteinische Steuerkonferenz 2019 wird die jüngsten Entwicklungen des liechtensteinischen Steuerrechts sowohl aus inländischer Steuersicht als auch aus einer internationalen, vergleichenden Perspektive erörtern. Ausgewiesene Steuerspezialisten aus Lehre und Praxis werden sowohl diese neuen Entwicklungen als auch mögliche Planungsstrukturen genauer analysieren.

Am Vormittag wird der Schwerpunkt einleitend auf den jüngsten Entwicklungen im innerstaatlichen Steuerrecht liegen. Anschliessend werden die neuesten Entwicklungen im internationalen Steuerrecht und ihre Auswirkungen auf Liechtenstein, inklusive der Entwicklungen auf die CFC Bestimmungen sowie die aktuellsten DBA, erörtert. Zudem wird der Vermögensschutz in einem weiteren Referat abgehandelt.

Am Nachmittag wird auf die Strukturierung von Familienvermögen mittels liechtensteinischen Kollektiven Kapitalanlagen für Privatinvestoren mit Ansässigkeit in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Polen eingegangen. Danach werden die gemeinnützigen Stiftungen in Liechtenstein und in der Schweiz aus steuerlicher Perspektive analysiert. Die Konferenz findet ihren Abschluss in der Diskussion der Strukturierung von Familienvermögen mittels Liechtensteinischen Stiftungen für Familien mit steuerlicher Ansässigkeit in der Schweiz, Deutschland, Italien, Österreich und Ukraine.

Sponsored by

Global Gold Sponsor



Gold Sponsor



Supported by



Gold Sponsor



Bronze Sponsor





PROGRAMM

08:30

Begrüssung

Neuerungen im liechtensteinischen nationalen Steuerrecht

- Verzeichnis wirtschaftlicher Eigentümer inländischer Rechtsträger (VwEG) und Auswirkungen auf die Privatsphäre von Trustee, Stifter, Begünstigte und sonstige im Zusammenhang stehende Parteien
- PCC (Gesetzesänderung in Vorbereitung)
- Step-up in Liechtenstein: Erfahrungen aus der Praxis und Vergleich mit den Step-up Regelungen in der Schweiz
- Entwicklungen im Bereich M&A-Finanzierungen (Fremdkapital, Eigenkapitalzinsabzug, Dept-Push-Down)
- Aktuelle Rechtsprechung zur Amtshilfe
- Der Vorsteuerabzug bei liechtensteinischen Holding-Strukturen
- Erste Erfahrungen im Zusammenhang mit den diversen Anti-Missbrauchsbestimmungen (Einschränkung der Steuerbefreiung von Beteiligungserträgen und Kapitalgewinnen, Einschränkung des Eigenkapital-Zinsabzugs, Erweiterung des Geldwäschereitratbestandes (StGB 165) auf ersparte Steueraufwendungen
- Fallbeispiel 1: Praxiserfahrungen zum erweiterten Geldwäschereitratbestand (StGB 165)
- Fallbeispiel 2: M&A-Finanzierungen
- Fallbeispiel 3: Vorsteuerabzug bei liechtensteinischen Holding-Strukturen
- Fallbeispiel 4: Step-up in Liechtenstein und in der Schweiz

08:45

Referenten: Martin A. Meyer (Moderator), Nicolai Fischli, Dr. Marcel Kieber, Matthias Langer

Neue Entwicklungen im internationalen Steuerrecht und deren Auswirkungen auf Liechtenstein, Teil 1

10:15

- Überblick und Strategie von Klein- und Kleinststaaten in der internationalen Steuerlandschaft
- Flexible Gewinnsteuersätze als Antwort auf CFC Bestimmungen

Referenten: Prof. Dr. Peter Hongler, Dr. Roland A. Pfister

10:45

Kaffeepause

Vermögensschutz im Jahr 2030

11:15

- Wie wird das digitale Finanzsystem im Jahr 2030 aussehen?
- Wie wird es um die Privatsphäre stehen?
- Welchen Einfluss wird die Tokenisierung von Vermögen und Rechten haben?

Referenten: Prinz Michael von und zu Liechtenstein

Neue Entwicklungen im internationalen Steuerrecht und deren Auswirkungen auf Liechtenstein, Teil 2

11:40

- DBA CH-FL: Erfahrungen aus der Praxis insbesondere im Zusammenhang mit der DBA Berechtigung liechtensteinischer Anstalten
- Neue Substanzregelungen in Offshore-Ländern und Auswirkungen auf FL Strukturen
- Aktualität in der Abkommenspolitik von Liechtenstein (DBA's Italien, Holland, Litauen, MLI, etc.)
- Fallbeispiele aus der Praxis zu den erwähnten Themen

Referenten: Roger Krapf

12:15

Mittagspause (inkl. Steh-Lunch)



PROGRAMM

Strukturierung von Familienvermögen mit Hilfe von liechtensteinischen Fonds für Privatinvestoren oder Familien mit steuerlicher Ansässigkeit in der Schweiz, Deutschland, Liechtenstein und Polen

13:30

- Liechtensteinische Fonds aus regulatorischer und steuerlicher Perspektive
- Steuerliche Strukturierungsvarianten aus der Sicht diverser Länder
- Fallbeispiel 1: Schweiz
- Fallbeispiel 2: Deutschland
- Fallbeispiel 3: Liechtenstein
- Fallbeispiel 4: Polen

Referenten: *Dr. Roland A. Pfister, David Gamper, Joanna Wierzejska, Martin A. Meyer, Dr. Jan Dyckmans*

Die gemeinnützigen Stiftungen in Liechtenstein und in der Schweiz

15:15

- Überblick und Standortbestimmung
- Zuwendungen an gemeinnützige Stiftungen
- Rückerstattung der schweizerischen Verrechnungssteuer
- Internationale Zuwendungen
- Gemeinnützige Stiftungen unter dem AIA
- Ort der tatsächlichen Verwaltung von gemeinnützigen Stiftungen
- Optimierung der Verrechnung- sowie Quellensteuer für gemeinnützige Stiftungen mit Bezug auf die Substanzerfordernisse
- Einsatz von Unternehmensstiftungen
- Fallbeispiel 1: Zuwendung an eine gemeinnützige Stiftung durch eine ansässige Person anhand der Praxis diverser Kantone
- Fallbeispiel 2: Rückerstattung der Verrechnungssteuer auf Erträgen Wertschriften-Portfolio
- Fallbeispiel 3: Schweiz-Liechtenstein-„Kombi“ gemeinnützige Stiftungen
- Fallbeispiel 4: FL-Gemeinnützige Stiftung mit Ort der tatsächlichen Verwaltung oder Betriebsstätte in der Schweiz

Referenten: *Dr. Roland A. Pfister (Moderator), Dr. Natalie Peter, Ralph Thiede*

16:00

Kaffeepause

Strukturierung von Familienvermögen mit Hilfe von liechtensteinischen Stiftungen für Familien mit steuerlicher Ansässigkeit in der Schweiz, Deutschland, Italien, Österreich und Ukraine

16:30

- Überblick über steuerliche Vor- und Nachteile transparenter und intransparenter liechtensteinischer Stiftungen
- Aktuelle Rechtsprechungen in den verschiedenen Ländern
- Fallbeispiel 1: Schweiz
- Fallbeispiel 2: Deutschland
- Fallbeispiel 3: Italien
- Fallbeispiel 4: Österreich
- Fallbeispiel 5: Ukraine

Referenten: *Dr. Roland A. Pfister, Dr. Massimo Zamboni, Oksana Kneychuk, Dr. Patriz Ergenzinger, Cynthia Pfister*

17:20

Schlussbemerkungen

17:30

Apéro



Dr. Jan Dyckmans | Flick Gocke Schaumburg, Frankfurt

Jan Dyckmans hat an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg Rechtswissenschaften studiert und wurde dort zum *Dr. iur.* promoviert. Nach dem Referendariat im Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt am Main wurde er als Rechtsanwalt zugelassen. Seit 2010 arbeitet er als Rechtsanwalt und (seit 2013) Steuerberater bei Flick Gocke Schaumburg in Frankfurt am Main; seit 2016 als Assoziierter Partner. Jan Dyckmans ist spezialisiert auf deutsches und internationales Steuerrecht und Investmentsteuerrecht. Er berät schwerpunktmäßig internationale Konzerne in unternehmenssteuerlichen Fragen sowie in- und ausländische Investoren und Investmentfonds. Er ist Autor einer Vielzahl von Fachveröffentlichungen in Fachzeitschriften, Handbüchern und Kommentaren zu investmentsteuerlichen und internationalsteuerlichen Themen.



Dr. Patriz Ergenzinger | PwC, Stuttgart

Patriz Ergenzinger hat an der Hochschule für Öffentliche Finanzen und Verwaltung Ludwigsburg Steuerverwaltung und an der Universität Tübingen Rechtswissenschaften studiert. Nach Promotion an der Universität Tübingen war er für ein „Big Four“-Unternehmen in Stuttgart tätig. Seit 2019 ist Patriz Ergenzinger Partner der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Stuttgart. Er ist Lehrbeauftragter u.a. für Internationales Steuerrecht an der Hochschule Pforzheim und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg sowie Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen. Patriz Ergenzinger ist auf die Beratung von Familienunternehmen und deren Gesellschaftern sowie vermögenden Privatpersonen, Familienstiftungen und Family Offices spezialisiert. Diese berät er insbesondere bei der steueroptimierten Unternehmens- und Vermögensnachfolge und komplexen Umstrukturierungen (national wie international) sowie im Zusammenhang mit Wohnsitzverlagerungen. Zudem berät er seine Mandanten bei Sonderfragen der laufenden Besteuerung, bei Abstimmungen mit den Finanzbehörden sowie Betriebsprüfungen und vertritt diese in steuerlichen Verfahren vor den Finanzgerichten, dem Bundesfinanzhof und dem Bundesverfassungsgericht.



Nicolai Fischli | NFI Steuerberatung AG, Lachen

Nicolai Fischli hat an der Universität Zürich Wirtschaftswissenschaften studiert und ist seit 2005 in der Steuerberatung tätig. Stationen seiner Laufbahn waren Senior Manager einer „Big Four“-Unternehmung in Zürich, Head Group Tax einer börsenkotierten Technologieunternehmung im Kanton Zug und die Leitung der Steuerberatung einer Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmung in Schaan. Seit Oktober 2019 führt er die Beratungsgesellschaft NFI Steuerberatung AG mit Fokus auf Steuerthemen in der Schweiz und in Liechtenstein. Nicolai Fischli ist ausserdem Präsident der Steuerrekurskommission des Kantons Glarus und schreibt regelmässig Beiträge zu Steuerthemen.



Mag. David Gamper | LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband, Vaduz

David Gamper hat von 1988 bis 1992 an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck Betriebswirtschaft studiert. Er hat das Diplom zum gewerblich geprüften Vermögensberater mit Auszeichnung erworben und war von 1992 bis 2002 als Vermögensberater in Österreich tätig. Von 2002 bis 2004 baute er den fachlichen Aus- und Weiterbildungsbereich eines international tätigen Finanzdienstleistungsunternehmens in Mailand auf. 2004 wechselte er ins Asset Management eines österreichischen Vermögensverwalters und 2007 in die Geschäftsführung eines liechtensteinischen Vermögensverwalters. Seit April 2014 ist David Gamper Geschäftsführer des Liechtensteinischen Anlagefondsverbandes. Neben der klassischen Verbandsarbeit zählt das Marketing für den Fondsstandort zu seinen Hauptaufgaben. Er leitet unter anderem die 2019 neu eingerichtete Arbeitsgruppe Steuern innerhalb des Anlagefondsverbandes.



Prof. Dr. Peter Hongler | Universität St. Gallen

Prof. Dr. Peter Hongler ist Professor für Steuerrecht an der Universität St. Gallen. Er absolvierte von 2004-2008 das Jura Studium an der Universität Bern (Master of Law). Anschliessend promovierte er 2011 an der Universität Zürich am Lehrstuhl für Schweizerisches und Internationales Steuerrecht. Das Thema seiner Dissertation lautet «Hybride Finanzierungsinstrumente im nationalen und internationalen Steuerrecht der Schweiz». Von 2011-2014 absolvierte er den Steuerexpertenlehrgang, welchen er 2014 als Dipl. Steuerexperte erfolgreich abschloss. Im Anschluss war er bis 2016 Post-Doc Research Fellow am International Bureau for Fiscal Documentation (IBFD) in Amsterdam, dem er bis heute als Adjunct-Research Fellow angehört.



Dr. Marcel Kieber | Partner bei expeerius group, Schaan/Baar

Marcel Kieber hat an der Universität Innsbruck Wirtschaftsrecht (Law & Economics) studiert. Anschliessend war er für eine Treuhand- und Rechtsanwaltskanzlei in Vaduz tätig. Im Anschluss arbeitete er als Tax & Legal Counsel während mehr als 6 Jahren bei einem der grössten liechtensteinischen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsunternehmen. Parallel promovierte er 2013 zum Thema «Die Fusion im liechtensteinischen Recht. Eine zivil- und steuerrechtliche Betrachtung» bei Prof. Dr. Peter Nobel/ZH. Im Januar 2018 gründete Marcel Kieber die expeerius group mit Hauptsitz in Schaan/FL sowie einer Niederlassung in Baar/CH. Die expeerius group konzentriert sich auf liechtensteinisches und schweizerisches Steuerrecht, im Speziellen auf grenzüberschreitende Sachverhalte. Schwerpunkt bildet dabei die Beratung von Vermögensstrukturen, Unternehmen sowie Privatpersonen. Ferner berät und unterstützt er Unternehmen bei Umstrukturierungen/M&A.

**Oksana Kneychuk | Eterna Law, Ukraine**

Oksana holds a law degree from the University of Kyiv-Mohyla Academy. She is currently a Partner at Eterna Law within the International Tax Planning and Corporate Structuring Practice. In particular, she handles M&A and transaction structuring, advising on the most advantageous tax planning strategies for cross-border inbound and outbound investments, including development of practical mechanisms for profits repatriation. Oksana Kneychuk provides advisory services for high net worth individuals on the tax aspects of private wealth structuring, preservation of wealth and tax planning around life changing events. She has been recognized by Tax by Legal 500 EMEA 2015 – 2018 and the Tax Directors Handbook 2015 – 2018. Furthermore, Oksana is a frequent contributor of articles, and regularly speaks at conferences addressing tax issues, being a member of the International Fiscal Association (IFA) and the Association of European Lawyers (AIEL).

**Roger Krapf | EY, St. Gallen**

Roger Krapf ist Partner und Leiter des Bereichs Business Tax Services (BTS) von EY in der Schweiz. Seit 1995 ist Roger Krapf bei Ernst & Young, zuerst am Sitz Kreuzlingen (1995-2003), seit 2004 in St. Gallen, arbeitete im Jahr 2000/2001 als Swiss Desk bei EY in New York und San Jose, CA. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich des Unternehmenssteuerrechts und der Umstrukturierungen; spezialisiert im Internationalen Steuerrecht und im Steuerrecht Liechtensteins. Roger Krapf ist Lic. oec. HSG, dipl. Steuerexperte, dipl. Treuhandexperte FL und war nebenamtlicher Richter am Obergericht von Appenzell-Ausser Rhoden von 2008-2019.

**Dipl.-Kfm. Matthias Langer | actus ag, Triesen**

Matthias Langer studierte an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt sowie an der Universität Münster. Anschliessend war er an der Universität Liechtenstein im Projekt „Internationale Steuerkooperation“ tätig. Das Kernelement stellte die Ausarbeitung und Analyse von Massnahmen zum Aufbau eines umfassenden liechtensteinischen Abkommensnetzes (TIEA und DBA) dar. Danach war er sechs Jahre als Steuerberater in einer Steuerkanzlei im Fürstentum Liechtenstein beschäftigt, bevor er mit drei Partnern die actus ag gründete. Er ist zudem Fachautor und -vortragender im Bereich Steuerrecht. Seine Beratungsschwerpunkte sind das liechtensteinische und deutsche Steuerrecht sowie grenzüberschreitende Steuergestaltungen. Zudem hat er sich auf die steuerliche und buchhalterische Beratung im Bereich Krypto-Währungen und Blockchain basierten Anwendungen spezialisiert.



Martin A. Meyer | PwC Liechtenstein, Vaduz

Martin A. Meyer ist Steuerberater und Partner bei PwC. Er leitet den Bereich Steuern und Recht bei PwC in Liechtenstein. Er studierte an der Universität St. Gallen (HSG) und verfügt über den Schweizer Steuerexperten, den liechtensteinischen Treuhandexperten und eine Lizenz als liechtensteinischer Treuhänder. Er ist auf das schweizerische und liechtensteinische Steuerrecht spezialisiert und berät natürliche Personen und Unternehmen mit internationaler Ausrichtung. Martin A. Meyer betreut eine internationale Kundenstruktur. Darunter fallen international tätige Banken, Versicherungen, Vermögensverwalter und Fondsstrukturen sowie international tätige Unternehmer, UHNWIs und Family Offices. Er tritt regelmässig als Referent an universitären Einrichtungen und Fachveranstaltungen auf. Er publiziert regelmässig Artikel zu aktuellen Steuerthemen und ist Autor der jährlich erscheinenden Sammlung praxisrelevanter liechtensteinischer Steuererlasse.



Dr. Natalie Peter | Blum&Grob Rechtsanwälte AG, Zürich

Dr. Natalie Peter hat an der Universität Zürich (lic. iur., 1994, Dr. iur. 2001) studiert und an der Boston University ein Masterstudium absolviert (LL.M., 1995). Das Rechtsanwaltspatent erwarb sie im Jahr 2001. Von 1995 bis 1998 arbeitete sie für eine Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsfirma in Zürich und New York. Seit 1998 ist sie Mitarbeiterin und Partnerin in verschiedenen Wirtschaftskanzleien in Zürich. Dr. Natalie Peter verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Beratung von Mandanten und deren Familien bei grenzüberschreitenden zivil- und steuerrechtlichen Fragen, insbesondere in Nachlass- und Steuerplanung sowie der Strukturierung von Wohnsitznahmen in der Schweiz oder im Ausland. Sie verfügt über vertiefte Kenntnisse im Umgang mit Trusts und Stiftungen sowie der Gründung von steuerbefreiten gemeinnützigen Organisationen. Dr. Natalie Peter ist unter anderem Lehrbeauftragte an der Universität Fürstentum Liechtenstein.



Cynthia Pfister | WOLF THEISS Rechtsanwälte GmbH & Co KG, Wien

Cynthia Pfister hat an der Wirtschaftsuniversität Wien Wirtschaftsrecht studiert. Seit Oktober 2014 ist sie bei der WOLF THEISS Rechtsanwälte GmbH & Co KG im Bereich Tax und Private Clients tätig. Im Dezember 2017 legte sie erfolgreich die Rechtsanwaltsprüfung ab und ist nach Absolvierung der erforderlichen Praxiszeit seit Juni 2019 eingetragene Rechtsanwältin. Sie ist spezialisiert auf internationales Steuerrecht, Unternehmenssteuerrecht, Steuerplanung sowie Abgabenverfahren. Darüber hinaus berät sie Privatpersonen in Zusammenhang mit ihren staatsbürgerschaftsrechtlichen Fragestellungen und vertritt Mandanten in aufenthaltsrechtlichen Causen.



Dr. Roland A. Pfister | Badertscher Attorneys at Law, Zürich/Zug | Lucerne University of Applied Sciences and Arts, Luzern/Zug

Roland A. Pfister hat an der Universität Neuenburg und Granada Rechtswissenschaften studiert. Anschliessend war er für eine international ausgerichtete Anwaltskanzlei in Belgien und in einer führenden Investmentbank in Zürich tätig. Im Anschluss daran arbeitete er in der Steuerabteilung einer der „Big Four“-Unternehmen in Zürich/Genf. Von 2011 bis 2014 war er in einer Arbeitskanzlei in Genf tätig. Seit 2015 arbeitet er in einer Wirtschaftskanzlei in Zürich. Er hat ein Executive MBA in Wealth Management. In 2016 erhielt er seine Dokortitel im internationalen Steuerrecht. Sein Schwerpunkt beinhaltet schweizerisches und liechtensteinisches nationales sowie internationales Steuerrecht mit Fokus auf Vermögensstrukturen und –planungen für Privatkunden und Unternehmen (einschließlich Fonds, Stiftungen, Trusts und Partnerschaften). Darüber hinaus konzentriert sich seine Tätigkeit auf die Besteuerung von internationalen Investitionsstrukturen (insbesondere Private Equity Strukturen) für private und institutionelle Investoren. Darüber hinaus referiert Roland A. Pfister an der Hochschule Luzern – Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ).



Ralph Thiede | First Tax AG, Vaduz

Ralph Thiede hat an der Universität Fribourg Rechtswissenschaften studiert und hat in Zürich das Diplom als schweizerischer dipl. Steuerexperte erworben. Von 1994 bis 1999 arbeitete er für ein „Big Four“-Unternehmen in St. Gallen/Zürich. Von 1999 bis 2001 leitete er die Steuerabteilung eines liechtensteinischen Beratungs- und Treuhandunternehmens. Danach war er für ein „Big Four“-Unternehmen im M&A Tax tätig. Ab 2004 arbeitete Ralph Thiede als Geschäftsführer einer mittelgrossen Treuhand- und Beratungsgesellschaft in Zürich. Ab 2011 baute die Steuerabteilung für eines der grossen Treuhand- und Beratungsunternehmen in Liechtenstein auf. Seit 2018 ist Ralph Thiede Managing Director der First Tax AG und Management Board Member bei der First Advisory Group. Er ist spezialisiert auf schweizerisches und liechtensteinisches sowie internationales Steuerrecht. Er berät Privatkunden, Unternehmen sowie vermögensverwaltende Strukturen unter Berücksichtigung des AIA und FATCA Meldewesens. Darüber hinaus konzentriert sich seine Tätigkeit auf die steueroptimierte Nachfolge-Planung von Privatkunden und Familienunternehmen.



S.D. Prinz Michael von und zu Liechtenstein | INDUSTRIE- UND FINANZKONTOR ETS, WEALTH PRESERVATION EXPERTS, Vaduz

Prinz Michael von und zu Liechtenstein ist Präsident des Verwaltungsrates von Industrie- und Finanzkontor Ets., einem führenden liechtensteinischen Treuhandunternehmen mit Tradition und Expertise im langfristigen und generationenübergreifenden Vermögenserhalt (Wealth Preservation). Im Weiteren ist er Gründer und Vorsitzender der Geopolitical Intelligence Services AG Vaduz, einem geopolitischen Beratungs- und Informationsdienst. Prinz Michael von und zu Liechtenstein ist Mitglied von diversen Berufsorganisationen wie beispielsweise die Society of Trust and Estate Practitioners (STEP), Vorstandsmitglied der Liechtensteinischen Treuhandkammer und Präsident der European Center of Austrian Economics Foundation Vaduz.



Joanna Wierzejska | Domański Zakrzewski Palinka, Poland

Joanna is a tax adviser with a great deal of experience in providing comprehensive tax advice to clients in various sectors in Poland in matters relating to mergers and acquisitions and the selection of effective tax structures for their operations, investments and transactions. She has also advised in many restructuring, privatisation and merger processes. She has extensive experience in advising private equity entities and sector investors. Joanna advises many private investors, entrepreneurs and their families on reorganising and developing their businesses, succession processes, private property protection, reporting on foreign assets, establishing foundations and changing tax residence. Joanna is a licensed tax adviser with 20 years' experience gained at PricewaterhouseCoopers and DZP. She is the co-head of DZP's Tax Practice.



Massimo Zamboni | Vittorio Emanuele Falsitta & Associati, Milano

Massimo Zamboni holds a degree in business administration earned at Università Cattolica di Milano and is an Italian chartered tax consultant. Since 1997 to 1999 he worked for a "Big Four" firm in Padua; in 2000 he joined another "Big Four" firm as tax manager, specializing in M&A. From 2005 to 2008 he worked for a tax consulting firm in Milan, focusing on tax consulting services to US multinationals. In 2008 he became head of the tax department of a medium-sized consulting and trust company in Lugano. Since 2012 to 2016 he was partner of a Swiss tax firm in Lugano – Zurich, specializing in international tax consulting services to HNWI. Starting from 2016 he is head of tax department of Vittorio Emanuele Falsitta & Associati, in Milan. He advises HNWI, private banking firms and multinational groups on international tax matters and M&A with a focus on Italian tax topics.



INFORMATIONEN

Exchange Ideas organisiert weltweit industriespezifische Steuerkonferenzen und bietet eine Plattform zum Austausch und Networking zu aktuellen Steuer Themen, Wealth Management und Compliance. Exchange Ideas verbindet Finanzberater, Family Offices, Anwälte, Treuhänder, Fondsmanager und Investoren ("Lösungssuchende") mit führenden Steuerspezialisten und Akademikern ("Lösungsanbieter"). Die Philosophie von Exchange Ideas ist eine Plattform zu schaffen, die beiden Enden der Beziehung dient; indem Exchange Ideas Mitglieder miteinander verbindet und ihnen ermöglicht, von einer führenden Beratungsgemeinschaft zu profitieren sowie die neuesten Trends, Kenntnisse und Fachwissen effizient und kostengünstig zu teilen.



Teilnehmende

Unternehmer, Steuerfachleute, Juristen, Treuhändler, Private Equity und Hedge Fund Manager, Vertreter von Trustgesellschaften und Family Office, Kundenberater sowie jeder mit Interesse im Steuerrecht, Vermögensverwaltung und Compliance.



Exchange Ideas

Die Teilnehmer können sich während der Konferenz aktiv beteiligen indem sie Fragen stellen oder indem sie vorab Fragen an folgende Adresse senden: info@exchange-ideas.com



Datum und Zeit

Dienstag, 26. November 2019, 08.30 Uhr bis 18.00 Uhr (inkl. Kaffeepausen und Steh-Lunch sowie Apéro).



Sprache

Die Konferenz wird in Deutsch und teilweise in Englisch gehalten.



Veranstaltungsort

Die Konferenz wird im Rathaussaal (Rathaus, Städtle 6, FL-9490 Vaduz) stattfinden.



Registration

Die Online-Registrierung ist unter diesem [Link](#) verfügbar.
Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf CHF 580 (ganztags) und CHF 390 (halbtags), exkl. MwSt.



Unterkunft

Spezielle Preise wurden mit Hotel Residence vereinbart und können direkt mit dem Hotel via info@residence.li gebucht werden mit dem Vermerk „Exchange Ideas Steuerkonferenz“.



Kontakt

E-Mail: info@exchange-ideas.com
Internetseite: www.exchange-ideas.com

Sponsored by

Global Gold Sponsor



INDUSTRIE- UND FINANZKONTOR
WEALTH PRESERVATION EXPERTS

Gold Sponsor



Allgemeine Revisions- und Treuhand AG

Gold Sponsor



Bronze Sponsor

